

Magdalena Droste

Bauhaus

1919–1933

Reform und Avantgarde

TASCHEN

HONGKONG KÖLN LONDON LOS ANGELES MADRID PARIS TOKYO

Inhalt

- 6 Prolog: drei Direktoren
- 8 Walter Gropius und sein Weg zum Bauhaus
- 12 Die Wurzeln künstlerischer Radikalität
- 14 Das Bauhausmanifest 1919
- 16 Vorkurs
- 18 Meisterlehre und Diplom
- 19 Werkstätten
- 22 Formlehre – Werklehre
- 24 Meister und Jungmeister
- 28 Frauen, Männer, Paare
- 30 Vom Expressionismus zum Konstruktivismus
- 34 Entwurfstheorien
- 40 Ideen für den Wohnbau
- 42 Das Direktorenzimmer in Weimar 1924
- 44 Das Bauhausgebäude in Dessau 1925–1926
- 48 Die Meisterhäuser in Dessau 1925–1926
- 52 Die Siedlung Dessau-Törten 1926–1928
- 54 Neues Wohnen
- 58 Reform und Avantgarde unter Gropius
- 62 Hannes Meyer, Direktor 1928–1930
- 66 Wechsel in der Meisterrunde
- 68 Wissenschaftliches Gestalten
- 72 Standardprodukte als Ziel
- 74 Die Bundesschule in Bernau 1928–1930
- 78 Volksbedarf statt Luxusbedarf
- 80 Meyers Entlassung 1930
- 82 Mies van der Rohe, Direktor 1930–1933
- 84 Politische Spannungsfelder
- 86 Neue Strukturen
- 88 Architekturunterricht unter Mies van der Rohe
- 90 Reform und Avantgarde unter Mies van der Rohe
- 92 Der Kampf der Nazis gegen das Bauhaus
- 94 Epilog: Der Bauhaus-Mythos

- 96 Literatur/Bildnachweis/Dank